

**Technischer Ausschuss****TC/57/24****Siebenundfünfzigste Tagung  
Genf, 25. und 26. Oktober 2021****Original:** Englisch  
**Datum:** 7. Oktober 2021**BERICHTE ÜBER DEN FORTSCHRITT DER ARBEIT DER TECHNISCHEN ARBEITSGRUPPEN,  
EINSCHLIESSLICH DER ARBEITSGRUPPE FÜR MOLEKULARE VERFAHREN UND INSBESONDERE  
FÜR DNS-PROFILIERUNG SVERFAHREN (BMT)***Vom Verbandsbüro erstelltes Dokument**Haftungsausschluss: dieses Dokument gibt nicht die Grundsätze oder eine Anleitung der UPOV wieder***ZUSAMMENFASSUNG**

1. Zweck dieses Dokuments ist es, das Arbeitsprogramm für die Tagungen der Technischen Arbeitsgruppen (TWP) im Jahr 2022 vorzuschlagen, darunter auch das Programm für die erste Tagung der Technischen Arbeitsgruppe für Prüfmethode und -techniken (TWM).
2. Der TC wird ersucht:
  - a) das Arbeitsprogramm für die erste Tagung der TWM, die 2022 stattfinden wird, zu prüfen, wie in Absatz 7 dieses Dokuments dargelegt;
  - b) zur Kenntnis zu nehmen, dass die Berichte der Vorsitzenden der TWC und der BMT in Dokument TC/57/INF/9 Add. wiedergegeben sind;
  - c) den Vorschlag des Vereinigten Königreichs zu prüfen, die einundfünfzigste Tagung der TWA vom 23. bis 27. Mai 2022 in Cambridge abzuhalten;
  - d) die vorgeschlagenen Arbeitsprogramme für die 2022 stattfindenden Tagungen der TWA, TWF, TWO und TWV, wie in den Anlagen III bis VI dieses Dokuments wiedergegeben, zu prüfen; und
  - e) zur Kenntnis zu nehmen, dass die Berichte der Vorsitzenden der TWA, TWF, TWO und TWV in Dokument TC/57/INF/9 wiedergegeben sind.

3. Dieses Dokument ist folgendermaßen gegliedert:

ZUSAMMENFASSUNG .....	1
Technische Arbeitsgruppe für Prüfmethode und -techniken .....	2
Technische Arbeitsgruppe für landwirtschaftliche Arten .....	4
Ort und Datum der nächsten Tagung .....	4
Anlage I	TWC: Datum und Ort der nächsten Tagung sowie künftiges Programm
Anlage II	BMT: Datum und Ort der nächsten Tagung sowie künftiges Programm
Anlage III	Vorgeschlagenes Arbeitsprogramm für die TWA im Jahr 2022
Anlage IV	Vorgeschlagenes Arbeitsprogramm für die TWF im Jahr 2022
Anlage V	Vorgeschlagenes Arbeitsprogramm für die TWO im Jahr 2022
Anlage VI	Vorgeschlagenes Arbeitsprogramm für die TWV im Jahr 2022

4. In diesem Dokument werden folgende Abkürzungen verwendet:

BMT:	Arbeitsgruppe für biochemische und molekulare Verfahren und insbesondere für DNS-Profilierungsverfahren
TC:	Technischer Ausschuss
TWA:	Technische Arbeitsgruppe für landwirtschaftliche Arten
TWC:	Technische Arbeitsgruppe für Automatisierung und Computerprogramme
TWF:	Technische Arbeitsgruppe für Obstarten
TWM:	Technische Arbeitsgruppe für Prüfmethode und -techniken
TWO:	Technische Arbeitsgruppe für Zierpflanzen und forstliche Baumarten
TWV:	Technische Arbeitsgruppe für Gemüsearten
TWP:	Technische Arbeitsgruppen

## ARBEITSPROGRAMM FÜR DIE TWP IM JAHR 2022

### Technische Arbeitsgruppe für Prüfmethode und -techniken

5. Auf seiner vierundfünfzigsten Tagung<sup>1</sup> prüfte der Rat Dokument C/54/14 (vergleiche Dokument C/54/17 „Ergebnis der Prüfung von Dokumenten auf dem Schriftweg“, Absätze 32 bis 35). Der Rat billigte die Einrichtung und Aufgabendefinition für die TWM, die die Arbeit der TWC und der BMT umfassen und 2022 in Kraft treten soll.

6. Die TWC und die BMT schlugen auf ihrer neununddreißigsten bzw. zwanzigsten Tagung Erörterungsthemen für die erste Tagung der TWM vor, wie in den Anlagen I und II dieses Dokuments dargelegt (vergleiche die Dokumente TWC/39/9 „Bericht“, Absatz 91; und BMT/20/12 „Bericht“, Absatz 44).

7. In Abstimmung mit der Vorsitzenden der TWM, Frau Beate Ruecker (Deutschland), wird für die erste Tagung der TWM folgendes Arbeitsprogramm vorgeschlagen, das die kombinierten Vorschläge der TWC und der BMT enthält:

#### *Eröffnung, Annahme der Tagesordnung und Kurzberichte*

1. Eröffnung der Tagung
2. Annahme der Tagesordnung
3. Kurzberichte über die Entwicklungen im Sortenschutz:
  - a) Berichte von Mitgliedern und Beobachtern (von Mitgliedern und Beobachtern zu erstellende schriftliche Berichte)
  - b) Bericht über Entwicklungen in der UPOV (Bericht des Verbandsbüros)

#### *Anleitung und Zusammenarbeit*

4. Erstellung von Anleitung und Informationsmaterial (vom Verbandsbüro zu erstellende Dokumente)
5. Verstärkte Mitwirkung an der Arbeit des TC und der verschiedenen TWP (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
6. Zusammenarbeit bei der Prüfung (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
7. Informationen und Datenbanken (Dokumente erbeten)
  - a) UPOV PRISMA (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
  - b) UPOV-Informationsdatenbanken (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
  - c) Datenbanken mit Sortenbeschreibungen einschließlich Datenbanken mit molekularen Daten (Beiträge erbeten)
8. Sortenbezeichnungen (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)

---

<sup>1</sup> Abgehalten auf elektronischem Wege am 30. Oktober 2020

*Software und statistische Analyseverfahren für die DUS-Prüfung*

9. Statistische Werkzeuge und Methoden für die DUS-Prüfung (Dokumente erbeten)
  - a) Vergleich von Ergebnissen, die für COYD- und COYU-Verfahren unter Verwendung unterschiedlicher Software erzielt wurden (von Frankreich zu erstellendes Dokument)
  - b) Entwicklung von Software für das verbesserte COYU-Verfahren (Splines) (vom Vereinigten Königreich zu erstellendes Dokument)
  - c) Extrapolation in Bezug auf COYU (vom Vereinigten Königreich zu erstellendes Dokument und erbetene Dokumente)
10. Austausch und Verwendung von Software und Ausrüstung (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument und erbetene Dokumente)
  - Entwicklung von Software für die statistische Analyse: DUSCEL (von China zu erstellendes Dokument)

*Phänotypisierung und Bildanalyse*

11. Phänotypisierung und Bildanalyse (Dokumente erbeten)

*Molekulare Verfahren*

12. Molekulare Verfahren und Bioinformatik (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument sowie erbetene Dokumente)
13. Verfahren für die Analyse molekularer Daten, Verwaltung von Datenbanken und Austausch von Daten und Material (Beiträge erbeten)
14. Bericht über die Arbeiten an molekularen Verfahren im Zusammenhang mit der DUS-Prüfung (Beiträge erbeten)
15. Verwendung molekularer Verfahren bei der Prüfung der wesentlichen Ableitung<sup>2</sup> (Beiträge erbeten)
16. Verwendung molekularer Verfahren bei der Sortenidentifikation<sup>2</sup> (Beiträge erbeten)
17. Verwendung molekularer Verfahren zur Rechtedurchsetzung<sup>2</sup> (Beiträge erbeten)
18. Zusammenarbeit zwischen internationalen Organisationen (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument und erbetene Beiträge)
19. Vertraulichkeit, Eigentum und Zugang zu molekularen Daten, einschließlich einer Vorlage für eine Mustervereinbarung<sup>2</sup> (Beiträge erbeten)
20. Sitzung zur Erleichterung der Zusammenarbeit (eventuelle Teilgruppen-Sitzungen)

*Künftiges Programm, Bericht und Schließung der Tagung*

21. Ort und Datum der nächsten Tagung
22. Künftiges Programm
23. Annahme des Berichts über die Tagung (sofern zeitlich möglich)
24. Schließung der Tagung

8. Die Berichte der Vorsitzenden der TWC und der BMT sind in Dokument TC/57/INF/9 Add. wiedergegeben

9. *Der TC wird ersucht:*

a) *das Arbeitsprogramm für die erste Tagung der TWM, die 2022 stattfinden wird, zu prüfen, wie in Absatz 7 dieses Dokuments dargelegt;*

---

<sup>2</sup> „Tag der Züchter“

*b) zur Kenntnis zu nehmen, dass die Berichte der Vorsitzenden der TWC und der BMT in Dokument TC/57/INF/9 Add. wiedergegeben sind*

#### Technische Arbeitsgruppe für landwirtschaftliche Arten

##### *Ort und Datum der nächsten Tagung*

10. Die TWA stellte auf ihrer fünfzigsten Tagung<sup>3</sup> fest, dass bezüglich des Tagungsortes für ihre einundfünfzigste Tagung keine Einladungen eingegangen waren. Die TWA merkte an, dass eine Entscheidung zu Termin und Ort ihrer nächsten Tagung durch den Rat auf dessen fünfundfünfzigster Tagung am 29. Oktober 2021 in Genf getroffen werden wird.

11. Die TWA wies darauf hin, dass UPOV-Mitglieder das Verbandsbüro ansprechen können, um Angebote zu Terminen und Orten für die Ausrichtung der nächsten TWA-Tagung einzureichen. Wenn ein Angebot rechtzeitig vor der fünfundfünfzigsten Tagung des Rates eingeht, kann es vom Rat auf seiner fünfundfünfzigsten Tagung berücksichtigt werden.

12. Die TWA vereinbarte, ihre einundfünfzigste Tagung vom 23. bis 27. Mai 2022 auf elektronischem Wege abzuhalten, falls kein alternatives Angebot eines Verbandsmitglieds eingeht.

13. Am 24. September 2021 ging beim Verbandsbüro ein offizielles Angebot des Vereinigten Königreichs ein, die einundfünfzigste Tagung der TWA vom 23. bis 27. Mai 2022 in Cambridge auszurichten.

14. Der TC wird möglicherweise den Vorschlag des Vereinigten Königreichs, die einundfünfzigste Tagung der TWA auszurichten, prüfen wollen.

*15. Der TC wird ersucht, den Vorschlag des Vereinigten Königreichs zu prüfen, die einundfünfzigste Tagung der TWA vom 23. bis 27. Mai 2022 in Cambridge abzuhalten.*

#### Themen zur Erörterung durch die Technischen Arbeitsgruppen im Jahr 2022

16. Die TWA, TWF, TWO und TWV hielten ihre Tagungen im Jahr 2021 auf elektronischem Wege ab. Die Tagungsberichte liegen als Dokumente TWA/50/9, TWF/52/10, TWO/53/10 und TWV/55/16 vor. Die Berichte der Vorsitzenden der TWA, TWF, TWO und TWV sind in Dokument TC/57/INF/9 wiedergegeben.

17. Die Themen, die zur Erörterung durch die TWA, TWF, TWO und TWV auf ihren Tagungen im Jahr 2022 vorgeschlagen wurden, sind in den Anlagen III bis VI dieses Dokuments wiedergegeben.

18. Der TC wird möglicherweise die zur Erörterung durch die TWA, TWF, TWO und TWV auf ihren Tagungen im Jahr 2022 vorgeschlagenen Tagesordnungspunkte, wie in den Anlagen III bis VI dieses Dokuments wiedergegeben, prüfen wollen.

*19. Der TC wird ersucht:*

*a) die vorgeschlagenen Arbeitsprogramme für die 2022 stattfindenden Tagungen der TWA, TWF, TWO und TWV, wie in den Anlagen III bis VI dieses Dokuments wiedergegeben, zu prüfen; und*

*b) zur Kenntnis zu nehmen, dass die Berichte der Vorsitzenden der TWA, TWF, TWO und TWV in Dokument TC/57/INF/9 wiedergegeben sind.*

[Anlagen folgen]

---

<sup>3</sup> Von der Vereinigten Republik Tansania ausgerichtet und auf elektronischem Wege abgehalten vom 21. bis 25. Juni 2021

## TWC: DATUM UND ORT DER NÄCHSTEN TAGUNG SOWIE KÜNFTIGES PROGRAMM

Ort und Datum der nächsten Tagung

Die TWC stellte fest, dass bezüglich des Tagungsortes für die erste Tagung der Technische Arbeitsgruppe für Prüfmethode und -techniken (TWM) keine Einladungen eingegangen waren. Die TWC merkte an, dass eine Entscheidung zu Termin und Ort der ersten Tagung der TWM durch den Rat auf dessen fünfundfünfzigster Tagung am 29. Oktober 2021 in Genf getroffen werden wird (vergleiche Dokument TWC/39/9 „Bericht“, Absätze 86 bis 91).

Die TWC wies darauf hin, dass UPOV-Mitglieder das Verbandsbüro ansprechen können, um Angebote zu Terminen und Orten für die Ausrichtung der TWM-Tagung im Jahr 2022 einzureichen. Wenn ein Angebot rechtzeitig vor der fünfundfünfzigsten Tagung des Rates eingeht, kann es vom Rat auf seiner fünfundfünfzigsten Tagung berücksichtigt werden.

Die TWC war sich einig, dass die erste Tagung der TWM vom 19. bis 23. September 2022 auf elektronischem Wege abgehalten werden solle, falls kein alternatives Angebot eines Verbandsmitglieds eingeht.

Die TWC vereinbarte, die BMT um Prüfung der Frage zu ersuchen, ob die erste Tagung der TWM in der Woche des 19. Septembers 2022 auf elektronischem Wege abgehalten werden soll.

Künftiges Programm

Die TWC vereinbarte, dass die Dokumente für die erste Tagung der TWM bis 21. Juli 2022 beim Verbandsbüro einzureichen sind. Die TWC wies darauf hin, dass bei Einreichung der Dokumente nach Ablauf der vereinbarten Frist die betreffenden Punkte von der Tagesordnung gestrichen werden.

Auf ihrer neununddreißigsten Tagung schlug die TWC die folgenden Themen zur Erörterung auf der ersten Tagung der TWM vor:

1. Eröffnung der Tagung
2. Annahme der Tagesordnung
3. Kurzberichte über die Entwicklungen im Sortenschutz:
  - a) Berichte von Mitgliedern und Beobachtern (von Mitgliedern und Beobachtern zu erstellende schriftliche Berichte)
  - b) Bericht über Entwicklungen in der UPOV (Bericht des Verbandsbüros)
4. Werkzeuge und Methoden für die DUS-Prüfung (Dokumente erbeten)
  - a) Vergleich von Ergebnissen, die für COYD- und COYU-Verfahren unter Verwendung unterschiedlicher Software erzielt wurden (von Frankreich zu erstellendes Dokument)
  - b) Entwicklung von Software für das verbesserte COYU-Verfahren (Splines) (vom Vereinigten Königreich zu erstellendes Dokument)
  - c) Extrapolation in Bezug auf COYU (vom Vereinigten Königreich zu erstellendes Dokument und erbetene Dokumente)
5. Phänotypisierung und Bildanalyse (Dokumente erbeten)
6. Erstellung von Anleitung und Informationsmaterial (vom Verbandsbüro zu erstellende Dokumente)
7. Sortenbezeichnungen (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
8. Austausch und Verwendung von Software und Ausrüstung (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument und erbetene Dokumente)
  - Entwicklung von Software für die statistische Analyse: DUSCEL (von China zu erstellendes Dokument)
9. Informationen und Datenbanken (Dokumente erbeten)
  - a) UPOV-Informationsdatenbanken (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
  - b) Datenbanken für Sortenbeschreibungen (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument sowie erbetene Dokumente)
  - c) UPOV PRISMA (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)

10. Verstärkte Mitwirkung an der Arbeit des TC und der verschiedenen TWP (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
11. Molekulare Verfahren und Bioinformatik (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument sowie erbetene Dokumente)
12. Zusammenarbeit bei der Prüfung (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
13. Ort und Datum der nächsten Tagung
14. Künftiges Programm
15. Annahme des Berichts über die Tagung (sofern zeitlich möglich)
16. Schließung der Tagung

[Anlage II folgt]

## BMT: DATUM UND ORT DER NÄCHSTEN TAGUNG SOWIE KÜNFTIGES PROGRAMM

Ort und Datum der nächsten Tagung

Die BMT stellte fest, dass bezüglich des Tagungsortes für die erste Tagung der Technische Arbeitsgruppe für Prüfmethode und -techniken (TWM) keine Einladungen eingegangen waren. Die BMT merkte an, dass eine Entscheidung zu Termin und Ort der ersten Tagung der TWM durch den Rat auf dessen fünfundfünfzigster Tagung am 29. Oktober 2021 in Genf getroffen werden wird (vergleiche Dokument BMT/20/12 „Bericht“, Absätze 40 bis 44).

Die BMT wies darauf hin, dass UPOV-Mitglieder das Verbandsbüro ansprechen können, um Angebote zu Terminen und Orten für die Ausrichtung der TWM-Tagung im Jahr 2022 einzureichen. Wenn ein Angebot rechtzeitig vor der fünfundfünfzigsten Tagung des Rates eingeht, kann es vom Rat auf seiner fünfundfünfzigsten Tagung berücksichtigt werden.

Die BMT prüfte den Vorschlag der TWC und vereinbarte, dass die erste Tagung der TWM vom 19. bis 23. September 2022 auf elektronischem Wege abgehalten werden solle, falls kein alternatives Angebot eines Verbandsmitglieds eingeht.

Künftiges Programm

Die BMT vereinbarte, dass die Dokumente für die erste Tagung der TWM bis 21. Juli 2022 beim Verbandsbüro einzureichen sind. Die BMT wies darauf hin, dass bei Einreichung der Dokumente nach Ablauf der vereinbarten Frist die betreffenden Punkte von der Tagesordnung gestrichen werden.

Auf ihrer zwanzigsten Tagung schlug die BMT die folgenden Themen zur Erörterung auf der ersten Tagung der TWM vor:

1. Eröffnung der Tagung
2. Annahme der Tagesordnung
3. Berichte über Entwicklungen in der UPOV betreffend biochemische und molekulare Verfahren (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
4. Kurzreferate über neue Entwicklungen bei biochemischen und molekularen Verfahren durch DUS-Sachverständige, Biochemie- und Molekularfachleute, Pflanzenzüchter und einschlägige internationale Organisationen (Berichte von Teilnehmern)
5. Bericht über die Arbeiten an molekularen Verfahren im Zusammenhang mit der DUS-Prüfung (durch Züchterorganisation zu erstellendes Dokument sowie erbetene Beiträge)
6. Datenbanken mit Sortenbeschreibungen einschließlich Datenbanken mit molekularen Daten (Beiträge erbeten)
7. Verfahren für die Analyse molekularer Daten, Verwaltung von Datenbanken und Austausch von Daten und Material (durch Züchterorganisation zu erstellendes Dokument sowie erbetene Beiträge)
8. Verwendung molekularer Verfahren bei der Prüfung der wesentlichen Ableitung<sup>4</sup>(Beiträge erbeten)
9. Verwendung molekularer Verfahren bei der Sortenidentifikation<sup>4</sup> (Beiträge erbeten)
10. Verwendung molekularer Verfahren zur Rechtedurchsetzung<sup>4</sup> (Beiträge erbeten)
11. Zusammenarbeit zwischen internationalen Organisationen (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument und erbetene Beiträge)
12. Vertraulichkeit, Eigentum und Zugang zu molekularen Daten, einschließlich einer Vorlage für eine Mustervereinbarung<sup>4</sup> (Beiträge erbeten)
13. Sitzung zur Erleichterung der Zusammenarbeit (eventuelle Teilgruppen-Sitzungen)
14. Ort und Datum der nächsten Tagung

---

<sup>4</sup> Tag der Züchter

15. Künftiges Programm
16. Tagungsbericht (sofern zeitlich möglich)
17. Schließung der Tagung

[Anlage III folgt]

## VORGESCHLAGENES ARBEITSPROGRAMM FÜR DIE TWA IM JAHR 2022

Künftiges Programm

Die TWA vereinbarte, dass die Dokumente für ihre fünfundfünfzigste Tagung bis 25. März 2022 beim Verbandsbüro einzureichen sind. Die TWA wies darauf hin, dass bei Einreichung der Dokumente nach Ablauf der vereinbarten Frist die betreffenden Punkte von der Tagesordnung gestrichen werden (vergleiche Dokument TWA/50/9 „Bericht“, Absätze 115 und 116).

Die TWA schlug vor, auf ihrer nächsten Tagung die folgenden Punkte zu erörtern:

1. Eröffnung der Tagung
2. Annahme der Tagesordnung
3. Kurzberichte über die Entwicklungen im Sortenschutz
  - a) Berichte von Mitgliedern und Beobachtern (von Mitgliedern und Beobachtern zu erstellende schriftliche Berichte)
  - b) Bericht über Entwicklungen in der UPOV (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
4. Erstellung von Anleitung und Informationsmaterial (vom Verbandsbüro zu erstellende Dokumente)
5. Anwendung des COYU-Splines-Verfahrens bei der DUS-Prüfung (Referate aus Frankreich und dem Vereinigten Königreich sowie erbetene Referate)
6. Sortenbezeichnungen (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
7. Informationen und Datenbanken
  - a) UPOV-Informationsdatenbanken (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
  - b) Datenbanken für Sortenbeschreibungen (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument sowie erbetene Dokumente)
  - c) Austausch und Verwendung von Software und Ausrüstung (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument und erbetene Dokumente)
  - d) UPOV PRISMA (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
8. Molekulare Verfahren
  - (a) Entwicklungen in der UPOV (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
  - (b) Referat über die Verwendung molekularer Verfahren bei der DUS-Prüfung (Referate von Argentinien und Frankreich sowie erbetene Referate)
9. Neue Technologien bei der DUS-Prüfung (von Dänemark und dem Vereinigten Königreich zu erstellende Dokumente und erbetene Dokumente)
10. Plattform für große Datenmengen für die DUS-Prüfung (von China zu erstellendes Dokument)
11. Prüfung von Hybridsorten (vom Vereinigten Königreich zu erstellendes Dokument und erbetene Dokumente)
12. Zusammenarbeit bei der Prüfung (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
13. Verstärkte Mitwirkung an der Arbeit des TC und der verschiedenen TWP
14. Erfahrungen mit neuen Typen und Arten (erbetene mündliche Berichte)
15. Überarbeitung der Prüfungsrichtlinien (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
16. Anleitung für Verfasser von Prüfungsrichtlinien (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
17. Erörterung über Entwürfe von Prüfungsrichtlinien (Untergruppen)
18. Empfehlungen zu Entwürfen von Prüfungsrichtlinien
19. Ort und Datum der nächsten Tagung
20. Künftiges Programm
21. Annahme des Berichts über die Tagung (sofern zeitlich möglich)
22. Schließung der Tagung

## VORGESCHLAGENES ARBEITSPROGRAMM FÜR DIE TWF IM JAHR 2022

Ort und Datum der nächsten Tagung

Die TWF stellte fest, dass bezüglich des Tagungsortes für ihre dreiundfünfzigste Tagung keine Einladungen eingegangen waren. Die TWF merkte an, dass eine Entscheidung zu Termin und Ort ihrer nächsten Tagung durch den Rat auf dessen fünfundfünfzigster Tagung am 29. Oktober 2021 in Genf getroffen werden wird (vergleiche Dokument TWF/52/10 „Bericht“, Absätze 107 bis 111).

Die TWF wies darauf hin, dass UPOV-Mitglieder das Verbandsbüro ansprechen können, um Angebote zu Terminen und Orten für die Ausrichtung der nächsten TWF-Tagung einzureichen. Wenn ein Angebot rechtzeitig vor der fünfundfünfzigsten Tagung des Rates eingeht, kann es vom Rat auf seiner fünfundfünfzigsten Tagung berücksichtigt werden.

Die TWF vereinbarte, ihre dreiundfünfzigste Tagung vom 11. bis 15. Juli 2022 auf elektronischem Wege abzuhalten, falls kein alternatives Angebot eines Verbandsmitglieds eingeht.

Künftiges Programm

Die TWF vereinbarte, dass die Dokumente für ihre dreiundfünfzigste Tagung bis 25. März 2022 beim Verbandsbüro einzureichen sind. Die TWF wies darauf hin, dass bei Einreichung der Dokumente nach Ablauf der vereinbarten Frist die betreffenden Punkte von der Tagesordnung gestrichen werden.

Die TWF schlug vor, auf ihrer dreiundfünfzigsten Tagung die folgenden Punkte zu erörtern:

1. Eröffnung der Tagung
2. Annahme der Tagesordnung
3. Kurzberichte über die Entwicklungen im Sortenschutz
  - a) Berichte von Mitgliedern und Beobachtern (von Mitgliedern und Beobachtern zu erstellende schriftliche Berichte)
  - b) Berichte über Entwicklungen in der UPOV (mündlicher Bericht des Verbandsbüros)
4. Molekulare Verfahren (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
  - (c) Entwicklungen in der UPOV (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
  - (d) Referat über die Verwendung molekularer Verfahren bei der DUS-Prüfung (Referate aus der Europäischen Union und Frankreich sowie von Verbandsmitgliedern erbetene Referate)
5. Erstellung von Anleitung und Informationsmaterial (vom Verbandsbüro zu erstellende Dokumente)
6. Sortenbezeichnungen (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
7. Informationen und Datenbanken
  - a) UPOV-Informationsdatenbanken (vom Verbandsbüro zu erstellende Dokumente)
  - b) Datenbanken für Sortenbeschreibungen (vom Verbandsbüro zu erstellende Dokumente)
  - c) Austausch und Verwendung von Software und Ausrüstung (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
  - d) UPOV PRISMA (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
8. Erfahrungen mit neuen Typen und Arten (erbetene mündliche Berichte)
9. Zusammenarbeit bei der Prüfung (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument und erbetene Referate)
10. Zugang zu Pflanzenmaterial zum Zweck der Verwaltung von Sortensammlungen und der DUS-Prüfung (von der Europäischen Union zu erstellendes Dokument und sonstige von Verbandsmitgliedern erbetene Referate)
11. DUS-Prüfung von Mutantensorten bei Apfel (Dokument und Referat von der Europäischen Union und Kanada zu erstellen)

12. Fragen, die bei der DUS-Prüfung für den Obstsektor von Bedeutung sind (von der Europäischen Union und Brasilien erbetene Referate und sonstige von Mitgliedern und Beobachtern erbetene Referate)
13. Erfassung von Merkmalen aufgrund von Messungen an Einzelpflanzen oder Pflanzenteilen für kleine Proben (von Frankreich und anderen Verbandsmitgliedern erbetene Referate)
14. Erfassung von Farben bei Obstpflanzen (von Neuseeland zu erstellende Referate)
15. Anleitung für Verfasser von Prüfungsrichtlinien
16. Zu bereinigende Angelegenheiten betreffend Prüfungsrichtlinien, die dem Technischen Ausschuss (gegebenenfalls) zur Annahme vorgelegt werden
17. Erörterung über Entwürfe von Prüfungsrichtlinien (Untergruppen)
18. Empfehlungen zu Entwürfen von Prüfungsrichtlinien
19. Ort und Datum der nächsten Tagung
20. Künftiges Programm
21. Annahme des Berichts über die Tagung (sofern zeitlich möglich)
22. Schließung der Tagung

[Anlage V folgt]

## VORGESCHLAGENES ARBEITSPROGRAMM FÜR DIE TWO IM JAHR 2022

Ort und Datum der nächsten Tagung

Auf Ersuchen von Deutschland vereinbarte die TWO, ihre vierundfünfzigste Tagung vom 13. bis 17. Juni 2022 in Hannover abzuhalten (vergleiche Dokument TWO/53/10 „Bericht“, Absätze 113 bis 115).

Künftiges Programm

Die TWO vereinbarte, dass die Dokumente für ihre vierundfünfzigste Tagung bis 29. April 2022 beim Verbandsbüro einzureichen sind. Die TWO wies darauf hin, dass bei Einreichung der Dokumente nach Ablauf der vereinbarten Frist die betreffenden Punkte von der Tagesordnung gestrichen werden.

Die TWO schlug vor, auf ihrer nächsten Tagung die folgenden Punkte zu erörtern:

1. Eröffnung der Tagung
2. Annahme der Tagesordnung
3. Kurzberichte über die Entwicklungen im Sortenschutz
  - a) Berichte von Mitgliedern und Beobachtern (von Mitgliedern und Beobachtern zu erstellende schriftliche Berichte)
  - b) Berichte über Entwicklungen in der UPOV (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
4. Erstellung von Anleitung und Informationsmaterial (vom Verbandsbüro zu erstellende Dokumente)
5. Informationen und Datenbanken
  - a) UPOV-Informationsdatenbanken (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
  - b) Datenbanken für Sortenbeschreibungen (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument sowie erbetene Dokumente)
  - c) UPOV PRISMA (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
6. Verstärkte Mitwirkung an der Arbeit des TC und der verschiedenen TWP (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
7. Zusammenarbeit bei der Prüfung (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
8. Krankheitsresistenz bei Zierpflanzen (von den Niederlanden zu erstellendes Dokument)
9. Etwaige Entwicklungen, die es UPOV-Codes ermöglichen, nützliche Informationen über Sortengruppen zu liefern (von der Europäischen Union zu erstellendes Dokument)
10. Neue Fragen, die sich für die DUS-Prüfung ergeben (Dokumente erbeten)
11. Molekulare Verfahren (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
12. Sortenbezeichnungen (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
13. Bericht über Gerichtsverfahren betreffend technische Angelegenheiten (Dokument erbeten)
14. Erfahrungen mit neuen Typen und Arten (erbetene mündliche Berichte)
15. Prüfungsrichtlinien
  - i) Anleitung für Verfasser von Prüfungsrichtlinien
  - ii) Überarbeitung der Prüfungsrichtlinien (vom Verbandsbüro zu erstellende Dokumente)
  - iii) Teilüberarbeitung der Prüfungsrichtlinien für Rose (Merkmale im Technischen Fragebogen) (von der Europäischen Union zu erstellendes Dokument)
  - iv) Angelegenheiten, die bezüglich der vom Technischen Ausschuss angenommenen Prüfungsrichtlinien zu bereinigen sind
  - v) Erörterung über Entwürfe von Prüfungsrichtlinien (Untergruppen)
  - vi) Empfehlungen zu Entwürfen von Prüfungsrichtlinien
16. Ort und Datum der nächsten Tagung

17. Künftiges Programm
18. Annahme des Berichts über die Tagung (sofern zeitlich möglich)
19. Schließung der Tagung

[Anlage VI folgt]

## VORGESCHLAGENES ARBEITSPROGRAMM FÜR DIE TWV IM JAHR 2022

Ort und Datum der nächsten Tagung

Auf Ersuchen der Türkei vereinbarte die TWV, ihre sechsfünfundzigste Tagung vom 18. bis 22. April 2022 in Antalya, Türkei abzuhalten (vergleiche Dokument TWV/55/16 „Bericht“, Absätze 135 bis 137).

Künftiges Programm

Die TWV vereinbarte, dass alle erbetenen oder vorzubereitenden Dokumente und Referate mindestens acht Wochen vor der Tagung an das Verbandsbüro zu senden seien, damit vor der Tagung genügend Zeit zur Verfügung steht, um die Dokumente zu versenden und Stellungnahmen abzugeben.

Die TWV schlug vor, auf ihrer nächsten Tagung die folgenden Punkte zu erörtern:

1. Eröffnung der Tagung
2. Annahme der Tagesordnung
3. Kurzberichte über die Entwicklungen im Sortenschutz
  - (a) Berichte der Mitglieder und Beobachter
  - (b) Berichte über Entwicklungen in der UPOV (mündlicher Bericht des Verbandsbüros)
4. Molekulare Verfahren
  - (a) Entwicklungen in der UPOV (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
  - (b) Referat über die Verwendung molekularer Verfahren bei der DUS-Prüfung (von Verbandsmitgliedern erbetene Referate)
5. Ausarbeitung von Anleitungen und Informationsmaterial
6. Mögliche Verwendung von COYU-Splines für Gemüsepflanzen (Dokument und Referat vom Vereinigten Königreich zu erstellen)
7. Sortenbezeichnungen (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
8. Informationen und Datenbanken
  - a) UPOV-Informationsdatenbanken (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
  - b) Datenbanken für Sortenbeschreibungen (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument sowie von Frankreich und den Niederlanden erbetene Referate)
  - c) Austausch und Verwendung von Software und Ausrüstung (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
  - d) UPOV PRISMA (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument)
9. Erfahrungen mit neuen Typen und Arten (erbetene mündliche Berichte)
10. Überarbeitung der Prüfungsrichtlinien (vom Verbandsbüro zu erstellendes Dokument und erbetene Dokumente)
11. Ersetzen des botanischen Namens für *Brassica oleracea* durch Sortengruppen (von den Niederlanden zu erstellendes Dokument)
12. Neue Fragen, die sich für die DUS-Prüfung ergeben (von Verbandsmitgliedern erbetene Referate)
13. Verwendung von Krankheitsresistenzmerkmalen (Referate von Frankreich, den Niederlanden und dem ISF sowie von anderen Verbandsmitgliedern und Beobachtern erbeten)
14. Zu bereinigende Angelegenheiten betreffend Prüfungsrichtlinien, die dem Technischen Ausschuss (gegebenenfalls) zur Annahme vorgelegt werden
15. Erörterung über Entwürfe von Prüfungsrichtlinien (Untergruppen)
16. Empfehlungen zu Entwürfen von Prüfungsrichtlinien
17. Anleitung für Verfasser von Prüfungsrichtlinien
18. Ort und Datum der nächsten Tagung
19. Künftiges Programm
20. Tagungsbericht (sofern zeitlich möglich)
21. Schließung der Tagung